

Lokales

Rock-Award für Bünde Pop-Poeten

Ben Schubert überzeugte im MARTa-Forum beim erstmals vergebenen „Music Award Rockakademie OWL“

VON RALF BITTNER

Herford. Er hatte die undankbare Aufgabe, als erster Künstler auf die Bühne das MARTa-Forum treten zu dürfen: Ben Schubert aus Bünde. Zwei Stunden später hielt der 22-jährige, der mit warmer Stimme und mitreißender Interpretation Jury und Publikum gleichermaßen überzeugen konnte, den erstmals vergebenen Music-Award Rockakademie OWL in der Hand.

Sechs Kandidaten stellten sich im ausverkauften MARTa-Forum mit zwei selbst geschriebenen Stücken vor. Jeder von ihnen war bereits von der Rockakademie (RA) als Nachwuchskünstler des Monats ausgewählt. Gitarristin und Sängerin Yvi Wilde lotet mit ihrer Band „Gee“ die Grenzbereiche von Rock und Jazz aus, Yannic Guenther ist überwiegend solo mit der Gitarre unterwegs, Jessica Pilchner beeindruckte mit Stimme und Balladen. Hip-Hoper und Rapper Clef hatte es als stilistischer Außenseiter besonders schwer, brachte jedoch Bewegung ins Publikum und die Musik Lea Hansmanns, aktuelle Nachwuchskünstlerin des Monats, und ihrer Band „Limelight Fire“ war für das Publikum wohl einfach eine Nummer zu hart.

Jurysprecherin Maren Alamprese stellte die Stärken jedes Künstlers heraus. „Tolle Texte, Stimme, tolle Stücke“, bescheinigte sie Schubert, viel mehr Lob geht kaum. Dass sie und ihre Jury Kollegen Guido Schneider und Nick Klugmann, beide Geschäftsführer Bielefelder Tonstudios, richtig lagen, zeigt der 1. Platz für den Kandidaten mit der Startnummer Eins.

Möglich gemacht hatten den Abend Dirk Moysig von Moysig Retail Design und der Lions Club Herford Radewiga, die damit nach dem Auslaufen der Landesförderung für die RA diese finanziell absichern und dem Pop-Nachwuchs eine Chance bieten wollten. RA-Geschäftsführer Carlo Dewe wertete den Abend als „überwältigenden Erfolg“ und hofft auf „Nachhaltigkeit“, also eine Wiederholung im kommenden Jahr.

Nicht nur im Wettbewerb waren Beiträge von erstaunlicher Qualität zu hören, auch die Paderborner Band „Peachbox“, die mit David Müller ebenfalls einen Nachwuchskünstler des Monats in ihrem Reihen hat, überzeugte mit eigenen Stücken und als Begleitband, die selbst mit den für sie ungewohnten Hip-Hop-Beats bestens zurechtkam.

ZWISCHENRUF

Premiere gelungen

Ein gelungener Abend im MARTa, ein klarer Sieger – trotzdem bleibt ein Wermutstropfen: aus organisatorischen Gründen griff die Rockakademie bei der Kandidatenauswahl auf den Pool der selbst gekürten – inzwischen 32 – „Nachwuchskünstler des Monats“ zurück. Dass einige davon Darsteller im von ihr mit-initiierten Musical „Bessere Welt“ sind oder sonst von ihr profitiert haben, war im Vorfeld kritisiert worden.

Die Initiatoren eines Awards legen die Vergabekriterien fest – sie sollten aber über einen offen(eren) Bewerbungsmodus nachdenken. Das schmälert nicht die Leistung der Künstler. Schubert kann sich zu Recht über Preis und 750-Euro-Prämie freuen. Er steht musikalisch auf eigenen Füßen. Zeit zu feiern blieb wenig, gestern wartete der nächste Auftritt – auf einen Musiker, der bereit ist, seinen Weg zu gehen. Ralf Bittner

© 2008 Neue Westfälische
Herforder Kreisanzeiger, Montag 08. September 2008

Lokales

Rockakademie-Preis für Bündler Ben Schubert

Bünde/Herford. Der erste Gewinner des „Music Award Rockakademie OWL“ heißt Ben Schubert und ist ein Bündler. In jenem Wettbewerb stellten sich im MARTa-Forum sechs Künstler aus ganz OWL mit jeweils zwei selbst geschriebenen Stücken vor. Nach zwei Stunden hielt der 22-Jährige, der mit warmer Stimme und mitreißender Interpretation Jury und Publikum gleichermaßen überzeugen konnte, den erstmals vergebenen Preis in seinen Händen.

© 2008 Neue Westfälische
Bündler Tageblatt, Montag 08. September 2008